

Auswertung der Umfrage zu Themen im Alter

Juni 2026

- 1. Wohnsituation**
- 2. Herausforderungen im Alter (Nur ab 65 Jahre zu beantworten)**
- 3. Soziales Engagement**
- 4. Finanzielle Situation**
- 5. Dienstleistungen für zu Hause lebende Personen**
- 6. Beanspruchte ambulante Hilfen**
- 7. Wohnformen im Alter**
- 8. Alterswohnungen**
- 9. Alternativen für die künftige Entwicklung**
- 10. Verbesserungsvorschläge**

Einleitung

Antwortende nach Alter, Geschlecht und Zivilstand

		2026	mit Partner ausgefüllt	2006	mit Partner ausgefüllt
Alter	80 und älter		111		246
	65 bis 79 Jahre		374		626
	50 bis 64 Jahre		455		578
	ohne Angabe				71
Total		940		1521	
Geschlecht	männlich		466		610
	weiblich		474		851
	ohne Angabe				60
Total		940		1521	
Zivilstand	ledig		122		95
	verheiratet		519		603
	geschieden		197		130
	verwitwet		102		264
	ohne Angabe				64
Total		940	127	1156	365

2026

3648 Haushalte wurden per Brief angeschrieben.

940 Bögen wurden "retourniert".

884 haben die Umfrage digital ausgefüllt und 56 in Papierform.

Das ergibt eine Rücklaufquote von rund 25.75 Prozent.

2006

2463 Haushalte wurden angeschrieben.

Damals wurde der Bogen mitgesandt.

1156 Bögen wurden retourniert.

Das ergab eine Rücklaufquote von rund 47 Prozent.

1. Wohnsituation

Wie ist ihre jetzige Wohnsituation? Wohnen Sie zurzeit in einem / in einer...

2026	Mietwohnung		Eigentumswohnung		eigenem (Ein)familienhaus		gemieteten (Ein)familienhaus		Alterswohnung		Alters- oder Pflegeheim		Anders		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	47	5.01%	22	2.34%	29	3.09%	1	0.11%	5	0.53%	6	0.64%	1	0.11%	111	11.82%
65 bis 79 Jahre	117	12.46%	98	10.44%	145	15.44%	6	0.64%	2	0.21%	1	0.11%	5	0.53%	374	39.83%
Unter 65 Jahre	171	18.21%	83	8.84%	190	20.23%	8	0.85%	0	0.00%	0	0.00%	2	0.21%	454	48.35%
Total	335	35.68%	203	21.62%	364	38.76%	15	1.60%	7	0.75%	7	0.75%	8	0.85%	939	100.00%

2006	Mietwohnung		Eigentumswohnung		eigenem (Ein)familienhaus		gemieteten (Ein)familienhaus		Alterswohnung		Alters- oder Pflegeheim		Anders		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	95	8.74%	15	1.38%	66	6.07%	3	0.28%	13	1.20%	10	0.92%	2	0.18%	204	18.77%
65 bis 79 Jahre	179	16.47%	74	6.81%	177	16.28%	4	0.37%	5	0.46%	4	0.37%	1	0.09%	444	40.85%
Unter 65 Jahre	150	13.80%	62	5.70%	212	19.50%	12	1.10%	0	0.00%	0	0.00%	3	0.28%	439	40.39%
Total	424	39.01%	151	13.89%	455	41.86%	19	1.75%	18	1.66%	14	1.29%	6	0.55%	1087	100.00%

In den vergangenen 20 Jahren hat der Anteil bei den Eigentumswohnungen um die Hälfte von 14 % auf knapp 22 % zugenommen.
Alle anderen Wohnformen haben entsprechend moderat abgenommen.

1. Wohnsituation

Wer wohnt sonst noch im gleichen Haushalt? (Mehrfachantworten möglich)

2026	Niemand, ich wohne allein		Mein Ehepartner / Lebenspartner		Tochter oder Sohn		Tochter / Sohn mit Familie		Andere Angehörige		Freunde / Bekannte		Andere		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	63	5.75%	41	3.74%	4	0.37%	1	0.09%	0	0.00%	1	0.09%	4	0.37%	114	10.41%
65 bis 79 Jahre	110	10.05%	244	22.28%	16	1.46%	2	0.18%	4	0.37%	5	0.46%	9	0.82%	390	35.62%
Unter 65 Jahre	90	8.22%	315	28.77%	157	14.34%	9	0.82%	11	1.00%	4	0.37%	5	0.46%	591	53.97%
Total	263	24.02%	600	54.79%	177	16.16%	12	1.10%	15	1.37%	10	0.91%	18	1.64%	1095	100.00%

2006	Niemand, ich wohne allein		Mein Ehepartner / Lebenspartner		Tochter oder Sohn		Tochter / Sohn mit Familie		Andere Angehörige		Freunde / Bekannte		Andere		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	120	9.85%	53	4.35%	8	0.66%	2	0.16%	6	0.49%	2	0.16%	5	0.41%	196	16.09%
65 bis 79 Jahre	148	12.15%	275	22.58%	15	1.23%	3	0.25%	7	0.57%	6	0.49%	2	0.16%	456	37.44%
Unter 65 Jahre	97	7.96%	309	25.37%	141	11.58%	6	0.49%	4	0.33%	1	0.08%	8	0.66%	566	46.47%
Total	365	29.97%	637	52.30%	164	13.46%	11	0.90%	17	1.40%	9	0.74%	15	1.23%	1218	100.00%

Der Anteil an Personen, welche alleine wohnen, hat um rund 1/5 resp. 6 % abgenommen
 Alle anderen Formen des Zusammenlebens mit jemandem haben moderat zugenommen.

1. Wohnsituation

Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer aktuellen Wohnsituation?

2026	Gar nicht zufrieden		Mehr oder weniger zufrieden		Zufrieden		Sehr zufrieden		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	1	0.11%	8	0.85%	37	3.94%	65	6.92%	111	11.82%
65 bis 79 Jahre	1	0.11%	25	2.66%	75	7.99%	273	29.07%	374	39.83%
Unter 65 Jahre	2	0.21%	47	5.01%	122	12.99%	283	30.14%	454	48.35%
Total	4	0.43%	80	8.52%	234	24.92%	621	66.13%	939	100.00%

2006	Gar nicht zufrieden		Mehr oder weniger zufrieden		Zufrieden		Sehr zufrieden		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	4	0.37%	18	1.65%	70	6.40%	118	10.79%	210	
65 bis 79 Jahre	3	0.27%	23	2.10%	163	14.90%	256	23.40%	445	
Unter 65 Jahre	3	0.27%	43	3.93%	152	13.89%	241	22.03%	439	
Total	10	0.91%	84	7.68%	385	35.19%	615	56.22%	1094	100.00%

Die Zufriedenheit über die aktuelle Wohnsituation hat sich in der Gewichtung zu höherer Zufriedenheit verschoben.

1. Wohnsituation

Für mein Alter ist meine gegenwärtige Wohnsituation...

2026	Ideal		Im Grossen und Ganzen zweckmässig		Teilweise unzweckmässig, mit Schwierigkeiten verbunden		Sehr unzweckmässig		Weiss nicht		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	55	5.86%	45	4.79%	10	1.06%	1	0.11%	0	0.00%	111	11.82%
65 bis 79 Jahre	248	26.41%	100	10.65%	23	2.45%	3	0.32%	0	0.00%	374	39.83%
Unter 65 Jahre	303	32.27%	105	11.18%	34	3.62%	9	0.96%	3	0.32%	454	48.35%
Total	606	64.54%	250	26.62%	67	7.14%	13	1.38%	3	0.32%	939	100.00%

2006	Ideal		Im Grossen und Ganzen zweckmässig		Teilweise unzweckmässig, mit Schwierigkeiten verbunden		Sehr unzweckmässig		Weiss nicht		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	81	7.50%	86	7.96%	26	2.41%	6	0.56%	0	0.00%	199	18.43%
65 bis 79 Jahre	185	17.13%	180	16.67%	71	6.57%	5	0.46%	4	0.37%	445	41.20%
Unter 65 Jahre	150	13.89%	166	15.37%	101	9.35%	16	1.48%	3	0.28%	436	40.37%
Total	416	38.52%	432	40.00%	198	18.33%	27	2.50%	7	0.65%	1080	100.00%

Die gegenwärtige Wohnsituation wird deutlich besser beurteilt wie vor 20 Jahren.

1. Wohnsituation

Aus finanzieller Sicht ist meine gegenwärtige Wohnsituation...

2026	Ideal		Im Grossen und Ganzen gut tragbar		Mit Schwierigkeiten verbunden		Ist mit den Einnahmen nicht zu bewältigen		Weiss nicht		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	46	4.90%	57	6.07%	4	0.43%	4	0.43%	0	0.00%	111	11.82%
65 bis 79 Jahre	216	23.00%	135	14.38%	12	1.28%	9	0.96%	2	0.21%	374	39.83%
Unter 65 Jahre	227	24.17%	175	18.64%	42	4.47%	7	0.75%	3	0.32%	454	48.35%
Total	489	52.08%	367	39.08%	58	6.18%	20	2.13%	5	0.53%	939	100.00%

2006	Ideal		Im Grossen und Ganzen gut tragbar		Mit Schwierigkeiten verbunden		Ist mit den Einnahmen nicht zu bewältigen		Weiss nicht		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Total	404	38.59%	411	39.26%	194	18.53%	28	2.67%	10	0.96%	1047	100.00%

Die positivere Einschätzung der Wohnsituation zeigt sich auch bei der finanziellen Beurteilung.

Der Anteil an Einwohnerinnen und Einwohnern, welche die Wohnsituation finanziell nicht tragen kann, liegt bei tiefen 2.13 %, resp. 20 Personen.

1. Wohnsituation

Für mein Leben im Alter wünsche ich folgende Veränderungen in der Wohnsituation (Mehrfachantworten möglich)

2026	Eine kleinere Wohnung		Eine zentraler gelegene Wohnung		Eine für das Alter baulich besser geeignete Wohnung		Ich wünsche keine Veränderungen		Weiss nicht		Anderes		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	9	0.76%	13	1.09%	18	1.51%	74	6.22%	1	0.08%	8	0.67%	123	10.34%
65 bis 79 Jahre	71	5.97%	65	5.46%	95	7.98%	201	16.89%	15	1.26%	29	2.44%	476	40.00%
Unter 65 Jahre	114	9.58%	91	7.65%	129	10.84%	185	15.55%	34	2.86%	38	3.19%	591	49.66%
Total	194	16.30%	169	14.20%	242	20.34%	460	38.66%	50	4.20%	75	6.30%	1190	100.00%

2006	Eine kleinere Wohnung		Eine zentraler gelegene Wohnung		Eine für das Alter baulich besser geeignete Wohnung		Ich wünsche keine Veränderungen		Weiss nicht		Anderes		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	25	1.85%	23	1.71%	36	2.67%	120	8.90%	8	0.59%	6	0.45%	218	16.17%
65 bis 79 Jahre	84	6.23%	69	5.12%	124	9.20%	245	18.18%	14	1.04%	16	1.19%	552	40.95%
Unter 65 Jahre	99	7.34%	92	6.82%	155	11.50%	174	12.91%	31	2.30%	27	2.00%	578	42.88%
Total	208	15.43%	184	13.65%	315	23.37%	539	39.99%	53	3.93%	49	3.64%	1348	100.00%

Die gewünschte Veränderung der Wohnsituation im Alter zeigt sich relativ unverändert.

1. Wohnsituation

Für mein Leben im Alter wünsche ich folgende Veränderungen im Umfeld (Mehrfachantworten möglich)

2026	Bushaltestelle näher gelegen		Besserer Bus- Fahrplan		Stadtbus in Weinfeldern		Ein näher gelegener Laden		Bessere Verkehrssicherheit für Fussgänger		Arztpraxis näher gelegen		Restaurant näher gelegen		Ich wünsche für mein Alter keine Veränderungen		Weiss nicht		Anderes		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	10	0.62%	10	0.62%	38	2.34%	18	1.11%	9	0.55%	9	0.55%	3	0.18%	59	3.63%	6	0.37%	8	0.49%	170	10.46%
65 bis 79 Jahre	61	3.75%	47	2.89%	173	10.64%	55	3.38%	53	3.26%	29	1.78%	10	0.62%	134	8.24%	20	1.23%	38	2.34%	620	38.13%
Unter 65 Jahre	106	6.52%	104	6.40%	216	13.28%	85	5.23%	80	4.92%	40	2.46%	18	1.11%	112	6.89%	34	2.09%	41	2.52%	836	51.41%
Total	177	10.89%	161	9.90%	427	26.26%	158	9.72%	142	8.73%	78	4.80%	31	1.91%	305	18.76%	60	3.69%	87	5.35%	1626	100.00%

2006	Bushaltestelle näher gelegen		Besserer Bus- Fahrplan		Stadtbus in Weinfeldern		Ein näher gelegener Laden		Bessere Verkehrssicherheit für Fussgänger		Arztpraxis näher gelegen		Restaurant näher gelegen		Ich wünsche für mein Alter keine Veränderungen		Weiss nicht		Anderes		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	23	1.48%	18	1.16%	61	3.92%	24	1.54%	20	1.29%	12	0.77%	3	0.19%	97	6.24%	8	0.51%	3	0.19%	269	17.30%
65 bis 79 Jahre	36	2.32%	32	2.06%	138	8.87%	56	3.60%	55	3.54%	30	1.93%	13	0.84%	221	14.21%	14	0.90%	13	0.84%	608	39.10%
Unter 65 Jahre	60	3.86%	49	3.15%	168	10.80%	89	5.72%	49	3.15%	28	1.80%	16	1.03%	175	11.25%	27	1.74%	17	1.09%	678	43.60%
Total	119	7.65%	99	6.37%	367	23.60%	169	10.87%	124	7.97%	70	4.50%	32	2.06%	493	31.70%	49	3.15%	33	2.12%	1555	100.00%

Der Anteil an Antwortenden, welche sich keine Veränderung wünschen, hat deutlich abgenommen.

Der Wunsch nach einem verbesserten Mobilitätsangebot hat deutlich zugenommen, plus 9 %

2. Herausforderungen im Leben

Fragen zu Herausforderungen im Leben (Nur auszufüllen von 65-Jährigen und Älteren)

Themen, die mich beschäftigen:

2026	Oft, häufig		Manchmal		selten, nie		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Ich mache mir Sorgen um meine Gesundheit.	68	0.77%	423	4.77%	258	2.91%	749	8.45%
Die sinnvolle Gestaltung meiner freien Zeit bereitet mir Schwierigkeiten.	25	0.28%	119	1.34%	601	6.78%	745	8.40%
Ich mache mir Gedanken, ob ich von meinen Angehörigen die nötige Unterstützung erhalte, wenn es mir schlechter geht.	37	0.42%	232	2.62%	473	5.33%	742	8.37%
Ich mache mir Gedanken, ob die Unterstützung durch die Spitex oder durch andere, ausreicht, wenn es mir gesundheitlich schlechter geht.	38	0.43%	289	3.26%	418	4.71%	745	8.40%
Ich mache mir Sorgen, wie ich den Alltag bewältigen kann, wenn ich meinen Lebenspartner verliere.	63	0.71%	260	2.93%	361	4.07%	684	7.71%
Der Gedanke in ein Heim eintreten zu müssen, macht mir Angst.	148	1.67%	257	2.90%	338	3.81%	743	8.38%
Ich mache mir Gedanken, ob ich einen geeigneten Heimplatz finde, wenn es mir gesundheitlich schlechter geht.	82	0.92%	275	3.10%	385	4.34%	742	8.37%
Ich wünsche mir mehr Kontakte zu Angehörigen, Bekannten etc.	29	0.33%	200	2.26%	511	5.76%	740	8.34%
Mir fehlt ein(e) Gesprächspartner/in, mit dem/der man auch über schwierige Themen sprechen könnte.	34	0.38%	139	1.57%	573	6.46%	746	8.41%
Ich mache mir Sorgen, wie ich meinen Lebensunterhalt mit meinem Einkommen (Rente, Pension, etc.) finanzieren kann.	88	0.99%	250	2.82%	405	4.57%	743	8.38%
Ich mache mir Sorgen, wie ich eventuell benötigte Spitex-Leistungen bezahlen soll.	69	0.78%	215	2.42%	460	5.19%	744	8.39%
Ich mache mir Sorgen, wie ich einen Heimaufenthalt bezahlen soll.	108	1.22%	236	2.66%	402	4.53%	746	8.41%
Total	789	8.90%	2895	32.64%	5185	58.46%	8869	100.00%

2006	Oft, häufig		Manchmal		selten, nie		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Ich mache mir Sorgen um meine Gesundheit.	63	0.96%	353	5.37%	182	2.77%	598	9.09%
Die sinnvolle Gestaltung meiner freien Zeit bereitet mir Schwierigkeiten.	10	0.15%	58	0.88%	481	7.31%	549	8.34%
Ich mache mir Gedanken, ob ich von meinen Angehörigen die nötige Unterstützung erhalte, wenn es mir schlechter geht.	44	0.67%	149	2.26%	338	5.14%	531	8.07%
Ich mache mir Gedanken, ob die Unterstützung durch die Spitex oder durch andere, ausreicht, wenn es mir gesundheitlich schlechter geht.	45	0.68%	199	3.02%	335	5.09%	579	8.80%
Ich mache mir Sorgen, wie ich den Alltag bewältigen kann, wenn ich meinen Lebenspartner verliere.	62	0.94%	192	2.92%	149	2.26%	403	6.13%
Der Gedanke in ein Heim eintreten zu müssen, macht mir Angst.	116	1.76%	249	3.78%	212	3.22%	577	8.77%
Ich mache mir Gedanken, ob ich einen geeigneten Heimplatz finde, wenn es mir gesundheitlich schlechter geht.	57	0.87%	239	3.63%	273	4.15%	569	8.65%
Ich wünsche mir mehr Kontakte zu Angehörigen, Bekannten etc.	28	0.43%	132	2.01%	376	5.72%	536	8.15%
Mir fehlt ein(e) Gesprächspartner/in, mit dem/der man auch über schwierige Themen sprechen könnte.	22	0.33%	86	1.31%	425	6.46%	533	8.10%
Ich mache mir Sorgen, wie ich meinen Lebensunterhalt mit meinem Einkommen (Rente, Pension, etc.) finanzieren kann.	66	1.00%	153	2.33%	364	5.53%	583	8.86%
Ich mache mir Sorgen, wie ich eventuell benötigte Spitex-Leistungen bezahlen soll.	62	0.94%	152	2.31%	335	5.09%	549	8.34%
Ich mache mir Sorgen, wie ich einen Heimaufenthalt bezahlen soll.	103	1.57%	221	3.36%	248	3.77%	572	8.69%
Total	678	10.31%	2183	33.18%	3718	56.51%	6579	100.00%

Bei der Frage nach den Sorgen/Problemen im Alter zeigt sich ein stabiles Bild.

Die Menschen ab 65 Jahren sind leicht weniger besorgt bei Fragen, welche im Alter auf sie zukommen.

3. Soziales Engagement

Wären Sie bereit, in der einen oder anderen Art Freiwilligenarbeit zu leisten?

2026	Ja, mache ich jetzt schon		Ja, kann ich mir gut vorstellen		Nein, sehe ich eher nicht		Nein, sehe ich gar nicht		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	27	2.88%	5	0.53%	30	3.20%	46	4.91%	108	11.53%
65 bis 79 Jahre	164	17.50%	89	9.50%	91	9.71%	30	3.20%	374	39.91%
Unter 65 Jahre	119	12.70%	238	25.40%	84	8.96%	14	1.49%	455	48.56%
Total	310	33.08%	332	35.43%	205	21.88%	90	9.61%	937	100.00%

2006	Ja, mache ich jetzt schon		Ja, kann ich mir gut vorstellen		Nein, sehe ich eher nicht		Nein, sehe ich gar nicht		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	25	2.63%	10	1.05%	30	3.16%	65	6.85%	130	13.70%
65 bis 79 Jahre	148	15.60%	61	6.43%	119	12.54%	62	6.53%	390	41.10%
Unter 65 Jahre	94	9.91%	241	25.40%	77	8.11%	17	1.79%	429	45.21%
Total	267	28.13%	312	32.88%	226	23.81%	144	15.17%	949	100.00%

Die Bereitschaft, Freiwilligenarbeit zu leisten, hat deutlich zugenommen.

3. Soziales Engagement

In welchen Bereichen wären Sie bereit Freiwilligenarbeit zu leisten (Mehrfachantworten möglich)

2026	80 Jahre und älter Anzahl	%	65 bis 79 Jahre Anzahl	%	Unter 65 Jahre Anzahl	%	Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Mitarbeit im Vorstand einer Vereinigung für Senioren	5	0.22%	39	1.72%	58	2.56%	102	4.51%
Mitarbeit in einem Senioren-Forum	5	0.22%	42	1.86%	61	2.70%	108	4.77%
Mitarbeit bei der Planung von Veranstaltungen	6	0.27%	56	2.47%	135	5.97%	197	8.71%
Betreuung von hilfs- und pflegebedürftigen Personen	3	0.13%	35	1.55%	83	3.67%	121	5.35%
Mithilfe im Haushalt	1	0.04%	33	1.46%	69	3.05%	103	4.55%
Mithilfe bei handwerklichen Arbeiten	5	0.22%	58	2.56%	85	3.76%	148	6.54%
Mithilfe im Garten	9	0.40%	46	2.03%	109	4.82%	164	7.25%
Mithilfe bei der Betreuung von Kindern / Jugendlichen	5	0.22%	47	2.08%	100	4.42%	152	6.72%
Fahrdienste	10	0.44%	122	5.39%	219	9.68%	351	15.51%
Spaziergänge mit anderen Betagten	13	0.57%	69	3.05%	144	6.36%	226	9.99%
Besuche von anderen Betagten	28	1.24%	73	3.23%	109	4.82%	210	9.28%
Nachhilfestunden für Schülerinnen und Schüler	4	0.18%	59	2.61%	111	4.90%	174	7.69%
Anderes	53	2.34%	90	3.98%	64	2.83%	207	9.15%
Total	147	6.50%	769	33.98%	1347	59.52%	2263	100.00%

2006	80 Jahre und älter Anzahl	%	65 bis 79 Jahre Anzahl	%	Unter 65 Jahre Anzahl	%	Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Mitarbeit im Vorstand einer Vereinigung für Senioren	0	0.00%	27	1.58%	78	4.57%	105	6.15%
Mitarbeit in einem Senioren-Forum	5	0.29%	23	1.35%	84	4.92%	112	6.56%
Mitarbeit bei der Planung von Veranstaltungen	2	0.12%	17	1.00%	92	5.39%	111	6.50%
Betreuung von hilfs- und pflegebedürftigen Personen	5	0.29%	31	1.81%	66	3.86%	102	5.97%
Mithilfe im Haushalt	5	0.29%	24	1.41%	63	3.69%	92	5.39%
Mithilfe bei handwerklichen Arbeiten	6	0.35%	35	2.05%	77	4.51%	118	6.91%
Mithilfe im Garten	5	0.29%	42	2.46%	75	4.39%	122	7.14%
Mithilfe bei der Betreuung von Kindern / Jugendlichen	0	0.00%	20	1.17%	67	3.92%	87	5.09%
Fahrdienste	4	0.23%	70	4.10%	201	11.77%	275	16.10%
Spaziergänge mit anderen Betagten	17	1.00%	66	3.86%	142	8.31%	225	13.17%
Besuche von anderen Betagten	23	1.35%	80	4.68%	121	7.08%	224	13.11%
Nachhilfestunden für Schülerinnen und Schüler	1	0.06%	16	0.94%	63	3.69%	80	4.68%
Anderes	8	0.47%	26	1.52%	21	1.23%	55	3.22%
Total	81	4.74%	477	27.93%	1150	67.33%	1708	100.00%

Die Bereiche für einen Freiwilligen-Einsatz sind sehr breit und in allen Bereichen besteht eine Bereitschaft zum Engagement.

Bei den Personen unter 65 Jahren ist die Bereitschaft insgesamt zurückhaltender wie vor 20 Jahren.

Im freien Text zeigt sich, dass die Personen über 80 Jahren mehrheitlich aus gesundheitlichen Gründen keine Einsatzmöglichkeit mehr sehen für Freiwilligenarbeit.

Die Beiträge im freien Text bei den 50 bis 79 Jährigen bestätigen die vielfältigen Angaben aus der Tabelle.

4. Finanzielle Situation

Wie beurteilen Sie ihre finanzielle Situation, wenn Sie einmal pensioniert sind (falls Sie es nicht schon sind)?

2026	Sehr gut		Gut		Ausreichend		Knapp		Sehr knapp		Gesamt:	Gesamt:
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
80 Jahre und älter	9	0.97%	38	4.09%	37	3.98%	15	1.61%	5	0.54%	104	11.18%
65 bis 79 Jahre	86	9.25%	118	12.69%	121	13.01%	35	3.76%	12	1.29%	372	40.00%
Unter 65 Jahre	63	6.77%	126	13.55%	142	15.27%	84	9.03%	39	4.19%	454	48.82%
Total	158	16.99%	282	30.32%	300	32.26%	134	14.41%	56	6.02%	930	100.00%

2006	Sehr gut		Gut		Ausreichend		Knapp		Sehr knapp		Gesamt:	Gesamt:
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
80 Jahre und älter	13	1.27%	57	5.57%	79	7.71%	23	2.25%	3	0.29%	175	17.09%
65 bis 79 Jahre	34	3.32%	137	13.38%	184	17.97%	52	5.08%	11	1.07%	418	40.82%
Unter 65 Jahre	37	3.61%	128	12.50%	191	18.65%	56	5.47%	19	1.86%	431	42.09%
Total	84	8.20%	322	31.45%	454	44.34%	131	12.79%	33	3.22%	1024	100.00%

Doppelt so viele Personen schätzen die finanzielle Situation als sehr gut ein.

Doppelt so viele Personen schätzen die finanzielle Situation als sehr knapp ein.

Die Verschiebung Richtung "Sehr gut", respektive zu "Sehr knapp", zeigt sich bei der Abnahme bei "Ausreichend".

4. Finanzielle Situation

Wie beurteilen Sie ihre finanzielle Situation, wenn Sie einmal pensioniert sind (falls Sie es nicht schon sind)?

2026	Sehr gut		Gut		Ausreichend		Knapp		Sehr knapp		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Zivilstand	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
verheiratet	109	11.72%	180	19.35%	153	16.45%	53	5.70%	19	2.04%	514	55.27%
geschieden	14	1.51%	33	3.55%	74	7.96%	51	5.48%	23	2.47%	195	20.97%
ledig	21	2.26%	30	3.23%	50	5.38%	12	1.29%	9	0.97%	122	13.12%
verwitwet	14	1.51%	39	4.19%	23	2.47%	18	1.94%	5	0.54%	99	10.65%
Total	158	16.99%	282	30.32%	300	32.26%	134	14.41%	56	6.02%	930	100.00%

2006	Sehr gut		Gut		Ausreichend		Knapp		Sehr knapp		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Zivilstand	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
verheiratet	53	5.18%	206	20.12%	261	25.49%	39	3.81%	13	1.27%	572	55.86%
geschieden	4	0.39%	22	2.15%	50	4.88%	40	3.91%	11	1.07%	127	12.40%
ledig	8	0.78%	28	2.73%	33	3.22%	17	1.66%	3	0.29%	89	8.69%
verwitwet	19	1.86%	63	6.15%	111	10.84%	36	3.52%	7	0.68%	236	23.05%
Total	84	8.20%	319	31.15%	455	44.43%	132	12.89%	34	3.32%	1024	100.00%

Besonders verheiratete Personen beurteilen ihre finanzielle Situation besser als vor 20 Jahren.

Gleichzeitig hat sich die Anzahl Personen, welche ihre finanzielle Situation als knapp oder sehr knapp beurteilen, deutlich erhöht.

Die Verschiebung Richtung "Sehr gut", respektive zu "Sehr knapp", zeigt sich bei der Abnahme bei "Ausreichend".

5. Dienstleistungen für zu Hause lebende Personen

Wie wichtig sind die folgenden Angebote jetzt für Sie persönlich oder wenn Sie einmal älter sind?

2026	Unwichtig		Wichtig		Sehr wichtig		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Krankenpflege zu Hause (Spitex)	37	0.21%	431	2.48%	463	2.66%	931	5.35%
Haushilfe / Hauspflege / Familienhilfe	74	0.43%	514	2.96%	340	1.96%	928	5.34%
Mahlzeitendienst	156	0.90%	545	3.13%	220	1.27%	921	5.30%
Einkaufsdienst	201	1.16%	546	3.14%	174	1.00%	921	5.30%
Mittagstisch	315	1.81%	479	2.75%	121	0.70%	915	5.26%
Fahrdienst	141	0.81%	532	3.06%	253	1.45%	926	5.32%
Besuchsdienst	385	2.21%	436	2.51%	93	0.53%	914	5.26%
Entlastungsangebot für Angehörige	223	1.28%	470	2.70%	218	1.25%	911	5.24%
Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige	394	2.27%	419	2.41%	92	0.53%	905	5.20%
Beratung in Altersfragen	213	1.22%	510	2.93%	188	1.08%	911	5.24%
Beratung in Finanzfragen	306	1.76%	444	2.55%	162	0.93%	912	5.24%
Altersnachmittage	327	1.88%	497	2.86%	88	0.51%	912	5.24%
Altersturnen/Alterssport	265	1.52%	484	2.78%	166	0.95%	915	5.26%
Gedächtnistraining	185	1.06%	525	3.02%	206	1.18%	916	5.27%
Bildungs- und Kursangebote	231	1.33%	508	2.92%	174	1.00%	913	5.25%
Organisierte Ausflüge und Wanderungen	283	1.63%	481	2.77%	147	0.85%	911	5.24%
Ferienwochen für Senior/innen	439	2.52%	369	2.12%	101	0.58%	909	5.23%
Jassnachmittage für Senior/innen	538	3.09%	299	1.72%	71	0.41%	908	5.22%
Bibel-/ Gesprächsgruppe / Seelsorge	539	3.10%	279	1.60%	94	0.54%	912	5.24%
Total	5252	30.20%	8768	50.42%	3371	19.38%	17391	100.00%

2006	Unwichtig		Wichtig		Sehr wichtig		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Krankenpflege zu Hause (Spitex)	13	0.09%	453	3.20%	444	3.13%	910	6.42%
Haushilfe / Hauspflege / Familienhilfe	25	0.18%	473	3.34%	385	2.72%	883	6.23%
Mahlzeitendienst	59	0.42%	517	3.65%	342	2.41%	918	6.48%
Einkaufsdienst	140	0.99%	455	3.21%	173	1.22%	768	5.42%
Mittagstisch	245	1.73%	331	2.34%	100	0.71%	676	4.77%
Fahrdienst	100	0.71%	510	3.60%	231	1.63%	841	5.94%
Besuchsdienst	240	1.69%	322	2.27%	79	0.56%	641	4.53%
Entlastungsangebot für Angehörige	113	0.80%	344	2.43%	205	1.45%	662	4.67%
Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige	182	1.28%	295	2.08%	94	0.66%	571	4.03%
Beratung in Altersfragen	150	1.06%	388	2.74%	149	1.05%	687	4.85%
Beratung in Finanzfragen	153	1.08%	354	2.50%	251	1.77%	758	5.35%
Altersnachmittage	191	1.35%	479	3.38%	103	0.73%	773	5.46%
Altersturnen/Alterssport	128	0.90%	462	3.26%	202	1.43%	792	5.59%
Gedächtnistraining	123	0.87%	439	3.10%	188	1.33%	750	5.30%
Bildungs- und Kursangebote	169	1.19%	405	2.86%	133	0.94%	707	4.99%
Organisierte Ausflüge und Wanderungen	186	1.31%	464	3.28%	127	0.90%	777	5.49%
Ferienwochen für Senior/innen	298	2.10%	358	2.53%	81	0.57%	737	5.20%
Jassnachmittage für Senior/innen	318	2.25%	305	2.15%	70	0.49%	693	4.89%
Bibel-/ Gesprächsgruppe / Seelsorge	312	2.20%	234	1.65%	74	0.52%	620	4.38%
Total	3145	22.20%	7588	53.57%	3431	24.22%	14164	100.00%

Das Interesse an Angeboten für die Freizeitgestaltung oder Dienstleistungen hat in den vergangenen Jahren abgenommen (Minus 16 %)

5. Dienstleistungen für zu Hause lebende Personen

Wie wichtig ist ein Entlastungsdienst für Angehörige jetzt für Sie oder wenn Sie einmal älter sind?

2026	Unwichtig		Wichtig		Sehr wichtig		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppe	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	16	1.72%	64	6.88%	22	2.37%	102	10.97%
65 bis 79 Jahre	83	8.92%	233	25.05%	57	6.13%	373	40.11%
Unter 65 Jahre	62	6.67%	278	29.89%	115	12.37%	455	48.92%
Total	161	17.31%	575	61.83%	194	20.86%	930	100.00%

2026	Unwichtig		Wichtig		Sehr wichtig		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Betreuen Sie selbst zum heutigen Zeitpunkt eine hilfs- und/oder pflegebedürftige Person?	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Ja, eine Person aus meiner Familie	26	2.80%	79	8.49%	51	5.48%	156	16.77%
Ja, eine Person ausserhalb der Familie	7	0.75%	36	3.87%	12	1.29%	55	5.91%
Nein	128	13.76%	460	49.46%	131	14.09%	719	77.31%
Total	161	17.31%	575	61.83%	194	20.86%	930	100.00%

2006	Unwichtig		Wichtig		Sehr wichtig		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Betreuen Sie selbst zum heutigen Zeitpunkt eine hilfs- und/oder pflegebedürftige Person?	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Ja, eine Person aus meiner Familie	14	2.18%	44	6.85%	33	5.14%	91	14.17%
Ja, eine Person ausserhalb der Familie	11	1.71%	25	3.89%	21	3.27%	57	8.88%
Nein	86	13.40%	263	40.97%	145	22.59%	494	76.95%
Total	111	17.29%	332	51.71%	199	31.00%	642	100.00%

Die Bedeutung eines Entlastungsdienstes wird in der aktuellen Umfrage tiefer eingeschätzt (Minus 10 %)

In % ist die Anzahl Personen, welche eine Person betreuen stabil geblieben (22/23 %)

5. Dienstleistungen für zu Hause lebende Personen

Wie wichtig ist eine Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige für Sie persönlich oder wenn Sie einmal älter sind?

2026	Unwichtig		Wichtig		Sehr wichtig		Gesamt:	Gesamt: %
Altersgruppe	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
80 Jahre und älter	36	3.89%	50	5.40%	14	1.51%	100	10.80%
65 bis 79 Jahre	153	16.52%	202	21.81%	16	1.73%	371	40.06%
Unter 65 Jahre	134	14.47%	259	27.97%	62	6.70%	455	49.14%
Total	323	34.88%	511	55.18%	92	9.94%	926	100.00%

2026	Unwichtig		Wichtig		Sehr wichtig		Gesamt:	Gesamt: %
Betreuen Sie selbst zum heutigen Zeitpunkt eine hilfs- und/oder pflegebedürftige Person?	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Ja, eine Person aus meiner Familie	54	5.83%	79	8.53%	23	2.48%	156	16.85%
Ja, eine Person ausserhalb der Familie	18	1.94%	33	3.56%	4	0.43%	55	5.94%
Nein	251	27.11%	399	43.09%	65	7.02%	715	77.21%
Total	323	34.88%	511	55.18%	92	9.94%	926	100.00%

2006	Unwichtig		Wichtig		Sehr wichtig		Gesamt:	Gesamt: %
Betreuen Sie selbst zum heutigen Zeitpunkt eine hilfs- und/oder pflegebedürftige Person?	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Ja, eine Person aus meiner Familie	20	3.62%	44	7.96%	15	2.71%	79	14.29%
Ja, eine Person ausserhalb der Familie	16	2.89%	24	4.34%	7	1.27%	47	8.50%
Nein	142	25.68%	219	39.60%	66	11.93%	427	77.22%
Total	178	32.19%	287	51.90%	88	15.91%	553	100.00%

Die Anzahl Personen, welche eine Person pflegen, liegt unverändert bei ca. 22 %.

Die Bedeutung einer Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige wird leicht tiefer eingeschätzt.

5. Dienstleistungen für zu Hause lebende Personen

Kennen Sie folgende Angebote?

2026	Ja		Nein		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
	Anzahl	%	Anzahl	%		
Senior mach mit	589	7.98%	343	4.65%	932	12.63%
Verein Zeitgut	398	5.39%	522	7.07%	920	12.47%
Gemeinnütziger Verein Weinfelden	580	7.86%	341	4.62%	921	12.48%
Kantonale Fachstelle Alter Weinfelden	260	3.52%	660	8.94%	920	12.47%
Anlaufstelle für Altersfragen der Stadt	340	4.61%	581	7.87%	921	12.48%
Berechtigungskarte für subventionierte Taxifahrten	498	6.75%	430	5.83%	928	12.58%
Seniorenbrochure der Stadt	313	4.24%	609	8.25%	922	12.49%
Webseite www.weinfelden-erleben.ch	407	5.52%	508	6.88%	915	12.40%
Total	3385	45.87%	3994	54.13%	7379	100.00%

Ja	Nein
63%	37%
43%	57%
63%	37%
28%	72%
37%	63%
54%	46%
34%	66%
44%	56%

2006	Ja		Nein		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
	Anzahl	%	Anzahl	%		
Senior mach mit	701	45.08%	854	54.92%	1555	100.00%

Die Bekanntheit der Gruppierung "Senior mach mit" ist deutlich höher.

Die weiteren Gruppierungen wurden 2006 noch nicht nach Bekanntheit abgefragt.

5. Dienstleistungen für zu Hause lebende Personen

Wenn ja, wie zufrieden sind Sie mit dem Angebot?

2026	Sehr zufrieden		Zufrieden		Teilweise zufrieden		Nicht zufrieden		Angebot nicht genutzt		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %						
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%								
Senior mach mit	76	1.04%	136	1.86%	27	0.37%	2	0.03%	681	9.32%	922	12.61%		31.54%	56.43%	11.20%	0.83%	
Verein Zeitgut	30	0.41%	89	1.22%	17	0.23%	3	0.04%	770	10.53%	909	12.44%		21.58%	64.03%	12.23%	2.16%	
Gemeinnütziger Verein Weinfelden	69	0.94%	138	1.89%	14	0.19%	2	0.03%	689	9.43%	912	12.48%		30.94%	61.88%	6.28%	0.90%	
Kantonale Fachstelle Alter Weinfelden	11	0.15%	64	0.88%	12	0.16%	4	0.05%	818	11.19%	909	12.44%		12.09%	70.33%	13.19%	4.40%	
Anlaufstelle für Altersfragen der Stadt	19	0.26%	84	1.15%	11	0.15%	2	0.03%	798	10.92%	914	12.51%		16.38%	72.41%	9.48%	1.72%	
Berechtigungskarte für subventionierte Taxifahrten	98	1.34%	123	1.68%	18	0.25%	8	0.11%	677	9.26%	924	12.64%		39.68%	49.80%	7.29%	3.24%	
Seniorenbrochure der Stadt	32	0.44%	125	1.71%	17	0.23%	3	0.04%	735	10.06%	912	12.48%		18.08%	70.62%	9.60%	1.69%	
Webseite www.weinfelden-erleben.ch	49	0.67%	208	2.85%	25	0.34%	4	0.05%	621	8.50%	907	12.41%		17.13%	72.73%	8.74%	1.40%	
Total	384	5.25%	967	13.23%	141	1.93%	28	0.38%	5789	79.20%	7309	100.00%						

2006	Sehr zufrieden		Zufrieden		Teilweise zufrieden		Nicht zufrieden		Angebot nicht genutzt		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %						
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%								
Senior mach mit	160	38.74%	223	54.00%	21	5.08%	9	2.18%			413	100.00%						

Das Angebot von "Senior mach mit" hat sich verschoben von "Sehr zufrieden" hin zu "Zufrieden" und "Teilweise zufrieden".

*Die Antwort "Angebot nicht genutzt" gab es bei der Umfrage 2006 nicht als Option.

6. Beanspruchte ambulante Hilfen

Welche der folgenden Hilfen haben Sie selbst oder die von Ihnen betreuten Angehörigen in den letzten 5 Jahren in Anspruch genommen?

2026	Ja		Nein		Gesamt:	Gesamt:
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Krankenpflege (Spitex)	209	2.05%	720	7.08%	929	9.13%
Haushilfe / Familienhilfe	104	1.02%	823	8.09%	927	9.11%
Mahlzeitendienst	82	0.81%	843	8.29%	925	9.09%
Einkaufsdienst	19	0.19%	905	8.90%	924	9.08%
Fahrdienst	108	1.06%	819	8.05%	927	9.11%
Hilfsmittel (z.B. Notfallknopf, Rollator etc.)	130	1.28%	797	7.83%	927	9.11%
Beratungsdienst Pro Senectute	109	1.07%	817	8.03%	926	9.10%
Alzheimer Thurgau	42	0.41%	883	8.68%	925	9.09%
Entlastungsdienst Schweiz. Rotes Kreuz Thurgau	30	0.29%	895	8.80%	925	9.09%
Tageswohng Wiifäldä	3	0.03%	920	9.04%	923	9.07%
Sonstiges	24	0.24%	891	8.76%	915	8.99%
Total	860	8.45%	9313	91.55%	10173	100.00%

2006	Ja		Nein		Gesamt:	Gesamt:
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Krankenpflege (Spitex)	192	2.45%	788	10.05%	980	12.50%
Haushilfe / Familienhilfe	180	2.30%	800	10.20%	980	12.50%
Mahlzeitendienst	85	1.08%	895	11.42%	980	12.50%
Einkaufsdienst	17	0.22%	963	12.28%	980	12.50%
Fahrdienst	124	1.58%	856	10.92%	980	12.50%
Hilfsmittel (z.B. Notfallknopf, Rollator etc.)	132	1.68%	848	10.82%	980	12.50%
Beratungsdienst Pro Senectute	62	0.79%	918	11.71%	980	12.50%
Sonstiges	11	0.14%	969	12.36%	980	12.50%
Total	803	10.24%	7037	89.76%	7840	100.00%

Die Beanspruchung der Hilfen ist relativ stabil. Bei der Inanspruchnahme von Haushilfe/Familienhilfe gibt es einen auffälligen Rückgang.

6. Beanspruchte ambulante Hilfen

Welche der folgenden Hilfen haben Sie selbst oder die von Ihnen betreuten Angehörigen in den letzten 5 Jahren in Anspruch genommen?

Krankenpflege /Spitex						
2026	Ja		Nein		Total	Total %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
80 Jahre und älter	30	3.23%	74	7.97%	104	11.19%
65 bis 79 Jahre	67	7.21%	304	32.72%	371	39.94%
Unter 65 Jahre	112	12.06%	342	36.81%	454	48.87%
Total	209	22.50%	720	77.50%	929	100.00%

Haushilfe / Familienhilfe						
2026	Ja		Nein		Total	Total %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
80 Jahre und älter	17	1.83%	87	9.39%	104	11.22%
65 bis 79 Jahre	29	3.13%	340	36.68%	369	39.81%
Unter 65 Jahre	58	6.26%	396	42.72%	454	48.98%
Total	104	11.22%	823	88.78%	927	100.00%

Mahlzeitendienst						
2026	Ja		Nein		Total	Total %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
80 Jahre und älter	11	1.19%	92	9.95%	103	11.14%
65 bis 79 Jahre	24	2.59%	344	37.19%	368	39.78%
Unter 65 Jahre	47	5.08%	407	44.00%	454	49.08%
Total	82	8.86%	843	91.14%	925	100.00%

Einkaufsdienst						
2026	Ja		Nein		Total	Total %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
80 Jahre und älter	8	0.87%	94	10.17%	102	11.04%
65 bis 79 Jahre	5	0.54%	363	39.29%	368	39.83%
Unter 65 Jahre	6	0.65%	448	48.48%	454	49.13%
Grand Total	19	2.06%	905	97.94%	924	100.00%

Fahrdienst						
2026	Ja		Nein		Gesamt:	Gesamt:
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
80 Jahre und älter	14	1.51%	89	9.60%	103	11.11%
65 bis 79 Jahre	29	3.13%	341	36.79%	370	39.91%
Unter 65 Jahre	65	7.01%	389	41.96%	454	48.98%
Total	108	11.65%	819	88.35%	927	100.00%

Hilfsmittel (z.B. Notfallknopf, Rollator etc.)						
2026	Ja		Nein		Gesamt:	Gesamt:
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
80 Jahre und älter	30	3.24%	74	7.98%	104	11.22%
65 bis 79 Jahre	32	3.45%	337	36.35%	369	39.81%
Unter 65 Jahre	68	7.34%	386	41.64%	454	48.98%
Total	130	14.02%	797	85.98%	927	100.00%

Krankenpflege /Spitex						
2006	Ja		Nein		Total	Total %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
80 Jahre und älter	54	5.69%	106	11.17%	160	16.86%
65 bis 79 Jahre	63	6.64%	335	35.30%	398	41.94%
Unter 65 Jahre	69	7.27%	322	33.93%	391	41.20%
Total	186	19.60%	763	80.40%	949	100.00%

Haushilfe / Familienhilfe						
2006	Ja		Nein		Total	Total %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
80 Jahre und älter	30	3.16%	130	13.70%	160	16.86%
65 bis 79 Jahre	69	7.27%	329	34.67%	398	41.94%
Unter 65 Jahre	76	8.01%	315	33.19%	391	41.20%
Total	175	18.44%	774	81.56%	949	100.00%

Mahlzeitendienst						
2006	Ja		Nein		Total	Total %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
80 Jahre und älter	30	3.16%	130	13.70%	160	16.86%
65 bis 79 Jahre	25	2.63%	373	39.30%	398	41.94%
Unter 65 Jahre	28	2.95%	363	38.25%	391	41.20%
Total	83	8.75%	866	91.25%	949	100.00%

Einkaufsdienst						
2006	Ja		Nein		Total	Total %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
80 Jahre und älter	7	0.93%	87	11.62%	94	12.55%
65 bis 79 Jahre	3	0.40%	313	41.79%	316	42.19%
Unter 65 Jahre	6	0.80%	333	44.46%	339	45.26%
Total	16	2.14%	733	97.86%	749	100.00%

Fahrdienst						
2006	Ja		Nein		Total	Total %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
80 Jahre und älter	43	4.53%	117	12.33%	160	16.86%
65 bis 79 Jahre	46	4.85%	352	37.09%	398	41.94%
Unter 65 Jahre	32	3.37%	359	37.83%	391	41.20%
Total	121	12.75%	828	87.25%	949	100.00%

Hilfsmittel (z.B. Notfallknopf, Rollator etc.)						
2006	Ja		Nein		Total	Total %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
80 Jahre und älter	21	2.21%	139	14.65%	160	16.86%
65 bis 79 Jahre	49	5.16%	349	36.78%	398	41.94%
Unter 65 Jahre	58	6.11%	333	35.09%	391	41.20%
Total	128	13.49%	821	86.51%	949	100.00%

6. Beanspruchte ambulante Hilfen

Welche der folgenden Hilfen haben Sie selbst oder die von Ihnen betreuten Angehörigen in den letzten 5 Jahren in Anspruch genommen?

Beratungsdienst Pro Senectute

2026	Ja		Nein		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	14	1.51%	89	9.61%	103	11.12%
65 bis 79 Jahre	38	4.10%	331	35.75%	369	39.85%
Unter 65 Jahre	57	6.16%	397	42.87%	454	49.03%
Total	109	11.77%	817	88.23%	926	100.00%

Alzheimer Thurgau

2026	Ja		Nein		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	7	0.76%	95	10.27%	102	11.03%
65 bis 79 Jahre	14	1.51%	355	38.38%	369	39.89%
Unter 65 Jahre	21	2.27%	433	46.81%	454	49.08%
Total	42	4.54%	883	95.46%	925	100.00%

Entlastungsdienst Schweiz. Rotes Kreuz Thurgau

2026	Ja		Nein		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	3	0.32%	99	10.70%	102	11.03%
65 bis 79 Jahre	7	0.76%	362	39.14%	369	39.89%
Unter 65 Jahre	20	2.16%	434	46.92%	454	49.08%
Total	30	3.24%	895	96.76%	925	100.00%

Tageswohng Wiifäldä

2026	Ja		Nein		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	1	0.11%	99	10.73%	100	10.83%
65 bis 79 Jahre	0	0.00%	369	39.98%	369	39.98%
Unter 65 Jahre	2	0.22%	452	48.97%	454	49.19%
Total	3	0.33%	920	99.67%	923	100.00%

Sonstiges

2026	Ja		Nein		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	1	0.11%	92	10.05%	93	10.16%
65 bis 79 Jahre	9	0.98%	359	39.23%	368	40.22%
Unter 65 Jahre	14	1.53%	440	48.09%	454	49.62%
Total	24	2.62%	891	97.38%	915	100.00%

6. Beanspruchte ambulante Hilfen

Wie zufrieden waren Sie damit?

2026	Sehr zufrieden		Zufrieden		Teilweise zufrieden		Nicht zufrieden		Gesamt:	Gesamt:
Zufriedenheit	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Krankenpflege (Spitex)	103	12.58%	83	10.13%	27	3.30%	4	0.49%	217	26.50%
Haushilfe / Familienhilfe	49	5.98%	51	6.23%	12	1.47%	4	0.49%	116	14.16%
Mahlzeitendienst	37	4.52%	38	4.64%	17	2.08%	4	0.49%	96	11.72%
Einkaufsdienst	12	1.47%	10	1.22%	5	0.61%	2	0.24%	29	3.54%
Fahrdienst	60	7.33%	46	5.62%	7	0.85%	4	0.49%	117	14.29%
Hilfsmittel (z.B. Notfallknopf, Rollator etc.)	57	6.96%	55	6.72%	14	1.71%	2	0.24%	128	15.63%
Beratungsdienst Pro Senectute	36	4.40%	56	6.84%	18	2.20%	6	0.73%	116	14.16%
Total	354	43.22%	339	41.39%	100	12.21%	26	3.17%	819	100.00%

2006	Sehr zufrieden		Zufrieden		Teilweise zufrieden		Nicht zufrieden		Gesamt:	Gesamt:
Zufriedenheit	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Krankenpflege (Spitex)	117	15.81%	56	7.57%	6	0.81%	2	0.27%	181	24.46%
Haushilfe / Familienhilfe	97	13.11%	59	7.97%	14	1.89%	2	0.27%	172	23.24%
Mahlzeitendienst	37	5.00%	31	4.19%	11	1.49%	1	0.14%	80	10.81%
Einkaufsdienst	8	1.08%	5	0.68%	1	0.14%	0	0.00%	14	1.89%
Fahrdienst	80	10.81%	26	3.51%	2	0.27%	0	0.00%	108	14.59%
Hilfsmittel (z.B. Notfallknopf, Rollator etc.)	76	10.27%	48	6.49%	3	0.41%	0	0.00%	127	17.16%
Beratungsdienst Pro Senectute	40	5.41%	12	1.62%	3	0.41%	3	0.41%	58	7.84%
Total	455	61.49%	237	32.03%	40	5.41%	8	1.08%	740	100.00%

Die Gewichtung bei der Zufriedenheit hat sich von "Sehr zufrieden" Richtung "Zufrieden / Teilweise zufrieden" verschoben.

2026	Sehr zufrieden		Zufrieden		Teilweise zufrieden		Nicht zufrieden		Gesamt:	Gesamt:
Zufriedenheit	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Alzheimer Thurgau	23	16.43%	19	13.57%	11	7.86%	1	0.71%	54	38.57%
Entlastungsdienst SRK Thurgau	13	9.29%	15	10.71%	9	6.43%	1	0.71%	38	27.14%
Tageswohngn Wiifäldä	0	0.00%	6	4.29%	7	5.00%	2	1.43%	15	10.71%
Sonstiges	14	10.00%	11	7.86%	5	3.57%	3	2.14%	33	23.57%
Total	50	35.71%	51	36.43%	32	22.86%	7	5.00%	140	100.00%

6. Beanspruchte ambulante Hilfen

Haben Sie oder Ihre Angehörigen in den letzten 12 Monaten Hilfe von Verwandten, Freunden oder Nachbarn erhalten, weil Sie hilfs- oder pflegebedürftig waren?

2026	Ja		Nein		Gesamt:	Gesamt:
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
80 Jahre und älter	45	4.81%	63	6.73%	108	11.54%
65 bis 79 Jahre	77	8.23%	296	31.62%	373	39.85%
Unter 65 Jahre	120	12.82%	335	35.79%	455	48.61%
Total	242	25.85%	694	74.15%	936	100.00%

2006	Ja		Nein		Total	Total %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
80 Jahre und älter	72	7.57%	93	9.78%	165	17.35%
65 bis 79 Jahre	53	5.57%	340	35.75%	393	41.32%
Unter 65 Jahre	49	5.15%	344	36.17%	393	41.32%
Total	174	18.30%	777	81.70%	951	100.00%

Die Anzahl Personen, welche Hilfe in Anspruch genommen haben, ist um 7 % gestiegen.

6. Beanspruchte ambulante Hilfen

Können Sie bei Bedarf auf (vermehrte) Unterstützung und Hilfe von Nachbarn oder nahestehende Personen zählen?

2026	Ja		Ja, unter bestimmten Voraussetzungen		Nein		Weiss nicht		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	53	5.66%	33	3.52%	9	0.96%	13	1.39%	108	11.53%
65 bis 79 Jahre	171	18.25%	125	13.34%	28	2.99%	50	5.34%	374	39.91%
Unter 65 Jahre	160	17.08%	153	16.33%	56	5.98%	86	9.18%	455	48.56%
Total	384	40.98%	311	33.19%	93	9.93%	149	15.90%	937	100.00%

2006	Ja		Ja, unter bestimmten Voraussetzungen		Nein		Weiss nicht		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	59	5.76%	48	4.69%	39	3.81%	32	3.13%	178	17.38%
65 bis 79 Jahre	107	10.45%	109	10.64%	81	7.91%	124	12.11%	421	41.11%
Unter 65 Jahre	105	10.25%	87	8.50%	69	6.74%	164	16.02%	425	41.50%
Total	271	26.46%	244	23.83%	189	18.46%	320	31.25%	1024	100.00%

Die Anzahl Personen, welche auf Unterstützung von Nachbarn zählen können, hat deutlich zugenommen (Plus 24 %)

6. Beanspruchte ambulante Hilfen

Können Sie bei Bedarf auf (vermehrte) Unterstützung und Hilfe von Verwandten zählen?

2026	Ja		Ja, unter bestimmten Voraussetzungen		Nein		Weiss nicht		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	49	5.24%	37	3.95%	15	1.60%	7	0.75%	108	11.54%
65 bis 79 Jahre	159	16.99%	135	14.42%	51	5.45%	28	2.99%	373	39.85%
Unter 65 Jahre	171	18.27%	142	15.17%	87	9.29%	55	5.88%	455	48.61%
Total	379	40.49%	314	33.55%	153	16.35%	90	9.62%	936	100.00%

2006	Ja		Ja, unter bestimmten Voraussetzungen		Nein		Weiss nicht		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	85	8.09%	54	5.14%	40	3.81%	10	0.95%	189	17.98%
65 bis 79 Jahre	175	16.65%	122	11.61%	90	8.56%	46	4.38%	433	41.20%
Unter 65 Jahre	136	12.94%	126	11.99%	92	8.75%	75	7.14%	429	40.82%
Total	396	37.68%	302	28.73%	222	21.12%	131	12.46%	1051	100.00%

Die Anzahl Personen, welche auf Unterstützung von Verwandten zählen können, hat auch zugenommen, ab deutlicher weniger stark wie bei Nachbarn (Plus 7 %)

6. Beanspruchte ambulante Hilfen

Betreuen Sie selbst zum heutigen Zeitpunkt eine hilfs- und/oder pflegebedürftige Person?

2026	Ja, eine Person aus meiner Familie		Ja, eine Person ausserhalb der Familie		Nein		Total Anzahl	Total %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	12	1.28%	3	0.32%	94	10.02%	109	11.62%
65 bis 79 Jahre	42	4.48%	32	3.41%	300	31.98%	374	39.87%
Unter 65 Jahre	103	10.98%	20	2.13%	332	35.39%	455	48.51%
Total	157	16.74%	55	5.86%	726	77.40%	938	100.00%

2006	Ja, eine Person aus meiner Familie		Ja, eine Person ausserhalb der Familie		Nein		Total Anzahl	Total %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	13	1.29%	8	0.80%	145	14.41%	166	16.50%
65 bis 79 Jahre	38	3.78%	43	4.27%	333	33.10%	414	41.15%
Unter 65 Jahre	68	6.76%	26	2.58%	332	33.00%	426	42.35%
Total	119	11.83%	77	7.65%	810	80.52%	1006	100.00%

Die Betreuung von Personen innerhalb der Familie hat um 5 % zugenommen, jene von ausserhalb der Familie hat um knapp 2 % abgenommen.

7. Wohnformen im Alter

Bevorzugte Wohnform bei Gesundheit (maximal 2 Antworten)

2026	80 Jahre und älter		65 bis 79 Jahre		Unter 65 Jahre		Gesamt:	Gesamt:
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
In jetziger Wohnung, jetzigem Haus	85	5.86%	315	21.71%	314	21.64%	714	49.21%
In jetzigem Haus, aber in kleinerer Wohnung	2	0.14%	27	1.86%	57	3.93%	86	5.93%
In anderer Wohnung, anderem Haus	6	0.41%	46	3.17%	106	7.31%	158	10.89%
Mit anderem Betagten in gemeinsamer Wohnung	0	0.00%	2	0.14%	7	0.48%	9	0.62%
In einer Wohngemeinschaft	1	0.07%	34	2.34%	66	4.55%	101	6.96%
Bei Kindern oder Verwandten	3	0.21%	10	0.69%	15	1.03%	28	1.93%
In Pflegefamilie gegen Entgelt	0	0.00%	0	0.00%	1	0.07%	1	0.07%
In betreuter Pflegewohngruppe	1	0.07%	2	0.14%	2	0.14%	5	0.34%
In Alterswohnung	24	1.65%	73	5.03%	76	5.24%	173	11.92%
In einer betreuten Alterswohnung	17	1.17%	31	2.14%	28	1.93%	76	5.24%
In einem Alters- und Pflegeheim	10	0.69%	6	0.41%	2	0.14%	18	1.24%
Weiss nicht	4	0.28%	21	1.45%	29	2.00%	54	3.72%
Sonstiges	1	0.07%	8	0.55%	19	1.31%	28	1.93%
Total	154	10.61%	575	39.63%	722	49.76%	1451	100.00%

2006	80 Jahre und älter		65 bis 79 Jahre		Unter 65 Jahre		Gesamt:	Gesamt:
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
In jetziger Wohnung, jetzigem Haus	124	11.48%	347	32.13%	308	28.52%	779	72.13%
In jetzigem Haus, aber in kleinerer Wohnung	2	0.19%	20	1.85%	15	1.39%	37	3.43%
In anderer Wohnung, anderem Haus	2	0.19%	14	1.30%	50	4.63%	66	6.11%
Mit anderem Betagten in gemeinsamer Wohnung	1	0.09%	7	0.65%	2	0.19%	10	0.93%
In einer Wohngemeinschaft	0	0.00%	4	0.37%	9	0.83%	13	1.20%
Bei Kindern oder Verwandten	2	0.19%	0	0.00%	3	0.28%	5	0.46%
In Pflegefamilie gegen Entgelt	0	0.00%	2	0.19%	1	0.09%	3	0.28%
In betreuter Pflegewohngruppe	1	0.09%	0	0.00%	4	0.37%	5	0.46%
In Alterswohnung	18	1.67%	37	3.43%	31	2.87%	86	7.96%
In einer betreuten Alterswohnung	11	1.02%	22	2.04%	12	1.11%	45	4.17%
In einem Alters- und Pflegeheim	7	0.65%	4	0.37%	0	0.00%	11	1.02%
Weiss nicht	2	0.19%	2	0.19%	6	0.56%	10	0.93%
Sonstiges	1	0.09%	1	0.09%	8	0.74%	10	0.93%
Total	171	15.83%	460	42.59%	449	41.57%	1080	100.00%

Die jetzige Wohnform in einer Wohnung oder Haus "bei Gesundheit" wird deutlich weniger bevorzugt (Minus 23 %, resp. 1/3)

Deutlich stärker bevorzugt werden Wohnformen wie WG (Plus 5.5 %), Alterswohnung (Plus 4 %), betreute Alterswohnung (Plus 1 %)

7. Wohnformen im Alter

Bevorzugte Wohnform, wenn Sie auf Hilfe angewiesen sind (maximal 2 Antworten)

2026	80 Jahre und älter		65 bis 79 Jahre		Unter 65 Jahre		Gesamt:	Gesamt:
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
In jetziger Wohnung, jetzigem Haus	67	4.34%	209	13.54%	215	13.92%	491	31.80%
In jetzigem Haus, aber in kleinerer Wohnung	4	0.26%	25	1.62%	42	2.72%	71	4.60%
In anderer Wohnung, anderem Haus	5	0.32%	42	2.72%	74	4.79%	121	7.84%
Mit anderem Betagten in gemeinsamer Wohnung	0	0.00%	4	0.26%	15	0.97%	19	1.23%
In einer Wohngemeinschaft	4	0.26%	34	2.20%	65	4.21%	103	6.67%
Bei Kindern oder Verwandten	3	0.19%	12	0.78%	20	1.30%	35	2.27%
In Pflegefamilie gegen Entgelt	0	0.00%	2	0.13%	1	0.06%	3	0.19%
In betreuter Pflegewohngruppe	1	0.06%	14	0.91%	16	1.04%	31	2.01%
In Alterswohnung	15	0.97%	77	4.99%	105	6.80%	197	12.76%
In einer betreuten Alterswohnung	29	1.88%	137	8.87%	148	9.59%	314	20.34%
In einem Alters- und Pflegeheim	22	1.42%	37	2.40%	23	1.49%	82	5.31%
Weiss nicht	7	0.45%	22	1.42%	34	2.20%	63	4.08%
Sonstiges	0	0.00%	5	0.32%	9	0.58%	14	0.91%
Total	157	10.17%	620	40.16%	767	49.68%	1544	100.00%

2006	80 Jahre und älter		65 bis 79 Jahre		Unter 65 Jahre		Gesamt:	Gesamt:
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
In jetziger Wohnung, jetzigem Haus	44	4.87%	70	7.74%	50	5.53%	164	18.14%
In jetzigem Haus, aber in kleinerer Wohnung	1	0.11%	14	1.55%	18	1.99%	33	3.65%
In anderer Wohnung, anderem Haus	2	0.22%	14	1.55%	24	2.65%	40	4.42%
Mit anderem Betagten in gemeinsamer Wohnung	1	0.11%	3	0.33%	2	0.22%	6	0.66%
In einer Wohngemeinschaft	1	0.11%	7	0.77%	19	2.10%	27	2.99%
Bei Kindern oder Verwandten	4	0.44%	7	0.77%	10	1.11%	21	2.32%
In Pflegefamilie gegen Entgelt	0	0.00%	1	0.11%	3	0.33%	4	0.44%
In betreuter Pflegewohngruppe	3	0.33%	10	1.11%	40	4.42%	53	5.86%
In Alterswohnung	7	0.77%	32	3.54%	39	4.31%	78	8.63%
In einer betreuten Alterswohnung	36	3.98%	132	14.60%	136	15.04%	304	33.63%
In einem Alters- und Pflegeheim	46	5.09%	58	6.42%	29	3.21%	133	14.71%
Weiss nicht	2	0.22%	14	1.55%	18	1.99%	34	3.76%
Sonstiges	2	0.22%	0	0.00%	5	0.55%	7	0.77%
Total	149	16.48%	362	40.04%	393	43.47%	904	100.00%

Die jetzige Wohnform in der jetzigen Wohnung/jetzigem Haus wird bei Hilfsbedürftigkeit deutlich stärker bevorzugt (Plus 13 %)

Folgende Wohnformen werden ebenfalls stärker bevorzugt: WG (Plus 3.5 %), Alterswohnung (Plus 4 %)

Betreute Pflegewohngruppe, betreute Alterswohnung und ein Alters- und Pflegeheim werden deutlich schwächer bevorzugt (Minus 26 %)

7. Wohnformen im Alter

Welche der folgenden Alters- und Pflegeheime sind Ihnen wie gut bekannt?

2026	Nicht bekannt		Schon davon gehört		Kenne ich recht gut		Gesamt:	Gesamt:
Bekanntheit	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Alterszentrum Weinfeldern	85	1.53%	408	7.35%	443	7.98%	936	16.86%
Tertianum Zedernpark Weinfeldern	139	2.50%	518	9.33%	276	4.97%	933	16.80%
Altersheim Bannau Weinfeldern	144	2.59%	526	9.47%	254	4.57%	924	16.64%
Tertianum Schloss Berg	239	4.30%	565	10.18%	115	2.07%	919	16.55%
Alterszentrum Liebenau Bussnang	239	4.30%	494	8.90%	187	3.37%	920	16.57%
Seniorenzentrum Sulgen	424	7.64%	390	7.02%	106	1.91%	920	16.57%
Total	1270	22.87%	2901	52.25%	1381	24.87%	5552	100.00%

2006	Nicht bekannt		Schon davon gehört		Kenne ich recht gut		Gesamt:	Gesamt:
Bekanntheit	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Alterszentrum Weinfeldern	62	1.11%	379	6.80%	562	10.09%	1003	18.00%
Tertianum Zedernpark Weinfeldern	75	1.35%	522	9.37%	376	6.75%	973	17.47%
Altersheim Bannau Weinfeldern	104	1.87%	472	8.47%	373	6.70%	949	17.03%
Tertianum Schloss Berg	174	3.12%	539	9.68%	160	2.87%	873	15.67%
Alterszentrum Liebenau Bussnang	93	1.67%	534	9.59%	296	5.31%	923	16.57%
Seniorenzentrum Sulgen	393	7.05%	379	6.80%	78	1.40%	850	15.26%
Total	901	16.17%	2825	50.71%	1845	33.12%	5571	100.00%

Der Anteil an Befragten, welche die Heime unserer Region kennen, hat abgenommen (kenne ich recht gut: Minus 8 %)

7. Wohnformen im Alter

Falls es zu Hause nicht mehr geht und Sie auf Hilfe und Pflege angewiesen sind, welche der folgenden Heime würden Sie bevorzugen? (Mehrfachantworten möglich)

2026	Alterszentrum Weinfelden		Tertianum Zedernpark Weinfelden		Altersheim Bannau Weinfelden		Tertianum Schloss Berg		Alterszentrum Liebenau Bussnang		Seniorenzentrum Sulgen		Anderes		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	83	5.21%	36	2.26%	19	1.19%	5	0.31%	7	0.44%	9	0.56%	0	0.00%	159	9.97%
65 bis 79 Jahre	279	17.50%	142	8.91%	120	7.53%	23	1.44%	42	2.63%	24	1.51%	0	0.00%	630	39.52%
Unter 65 Jahre	325	20.39%	184	11.54%	183	11.48%	51	3.20%	40	2.51%	22	1.38%	0	0.00%	805	50.50%
Total	687	43.10%	362	22.71%	322	20.20%	79	4.96%	89	5.58%	55	3.45%	0	0.00%	1594	100.00%

2006	Alterszentrum Weinfelden		Tertianum Zedernpark Weinfelden		Altersheim Bannau Weinfelden		Tertianum Schloss Berg		Alterszentrum Liebenau Bussnang		Seniorenzentrum Sulgen		Anderes		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	129	5.94%	90	4.14%	69	3.18%	30	1.38%	48	2.21%	21	0.97%			387	17.82%
65 bis 79 Jahre	273	12.57%	241	11.10%	190	8.75%	64	2.95%	108	4.97%	38	1.75%			914	42.08%
Unter 65 Jahre	260	11.97%	240	11.05%	176	8.10%	64	2.95%	92	4.24%	39	1.80%			871	40.10%
Total	662	30.48%	571	26.29%	435	20.03%	158	7.27%	248	11.42%	98	4.51%			2172	100.00%

Das Alterszentrum Weinfelden (Plus 12.5 %) wird deutlich stärker bevorzugt gegenüber 2006.

Bei den anderen Heimen gibt es eine Abnahme (Bussnang Minus 6 %, Tertianum WF Minus 3.5 % und Berg Minus 2 %) resp. stabile Bevorzugung (Bannau)

7. Wohnformen im Alter

Gibt es ausser den oben erwähnten Heimen ein anderes Heim, in das Sie, wenn es notwendig ist, lieber ziehen würden?

2026	Ja		Nein		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	17	1.83%	84	9.06%	101	10.90%
65 bis 79 Jahre	64	6.90%	308	33.23%	372	40.13%
Unter 65 Jahre	93	10.03%	361	38.94%	454	48.98%
Total	174	18.77%	753	81.23%	927	100.00%

2006	Ja		Nein		Total Anzahl	Total %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	14	1.98%	116	16.38%	130	18.36%
65 bis 79 Jahre	26	3.67%	248	35.03%	274	38.70%
Unter 65 Jahre	49	6.92%	255	36.02%	304	42.94%
Total	89	12.57%	619	87.43%	708	100.00%

Die Anzahl an Personen, welche ein Heim ausserhalb unserer Region bevorzugen würden, ist angestiegen (Plus 6 %)

7. Wohnformen im Alter

Falls Sie in ein Alters- und Pflegeheim eintreten müssten, wie wichtig wären für Sie folgende Anforderungen an einen Platz im Alters- und Pflegeheim?

2026	Unverzichtbar		Wünschenswert		Unwichtig		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %	Unverzichtbar	Wünschenswert	Unwichtig
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%					
Einerzimmer	594	4.96%	311	2.60%	30	0.25%	935	7.80%	63.53%	33.26%	3.21%
Mehrbettzimmer	63	0.53%	70	0.58%	762	6.36%	895	7.47%	7.04%	7.82%	85.14%
Dusche im Zimmer	604	5.04%	291	2.43%	34	0.28%	929	7.75%	65.02%	31.32%	3.66%
WC im Zimmer	684	5.71%	226	1.89%	23	0.19%	933	7.79%	73.31%	24.22%	2.47%
Kochgelegenheit	157	1.31%	429	3.58%	330	2.75%	916	7.65%	17.14%	46.83%	36.03%
Balkon	317	2.65%	502	4.19%	104	0.87%	923	7.70%	34.34%	54.39%	11.27%
Telefonanschluss	270	2.25%	256	2.14%	397	3.31%	923	7.70%	29.25%	27.74%	43.01%
Radio / Fernsehanschluss	539	4.50%	290	2.42%	102	0.85%	931	7.77%	57.89%	31.15%	10.96%
Wlan	644	5.38%	221	1.84%	53	0.44%	918	7.66%	70.15%	24.07%	5.77%
Garten/Park	466	3.89%	432	3.61%	29	0.24%	927	7.74%	50.27%	46.60%	3.13%
Parkplatz für Auto / Elektromobil	114	0.95%	358	2.99%	439	3.66%	911	7.60%	12.51%	39.30%	48.19%
Hauttier mitbringen können	87	0.73%	186	1.55%	640	5.34%	913	7.62%	9.53%	20.37%	70.10%
Mit den Einnahmen bezahlbar	323	2.70%	542	4.52%	61	0.51%	926	7.73%	34.88%	58.53%	6.59%
Total	4862	40.58%	4114	34.34%	3004	25.08%	11980	100.00%			

2006	Unverzichtbar		Wünschenswert		Unwichtig		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %		Unverzichtbar	Wünschenswert	Unwichtig
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						
Einerzimmer	418	4.88%	535	6.24%	39	0.45%	992	11.57%		42.14%	53.93%	3.93%
Mehrbettzimmer												
Dusche im Zimmer	468	5.46%	494	5.76%	38	0.44%	1000	11.66%		46.80%	49.40%	3.80%
WC im Zimmer	577	6.73%	462	5.39%	17	0.20%	1056	12.32%		54.64%	43.75%	1.61%
Kochgelegenheit	133	1.55%	378	4.41%	293	3.42%	804	9.38%		16.54%	47.01%	36.44%
Balkon	240	2.80%	582	6.79%	116	1.35%	938	10.94%		25.59%	62.05%	12.37%
Telefonanschluss	538	6.28%	447	5.21%	37	0.43%	1022	11.92%		52.64%	43.74%	3.62%
Radio / Fernsehanschluss	583	6.80%	420	4.90%	24	0.28%	1027	11.98%		56.77%	40.90%	2.34%
Wlan												
Garten/Park												
Parkplatz für Auto / Elektromobil												
Hautier mitbringen können	72	0.84%	181	2.11%	496	5.79%	749	8.74%		9.61%	24.17%	66.22%
Mit den Einnahmen bezahlbar	208	2.43%	742	8.66%	35	0.41%	985	11.49%		21.12%	75.33%	3.55%
Total	3237	37.76%	4241	49.47%	1095	12.77%	8573	100.00%				

Es zeigt sich eine markante Zunahme bei den Anforderungen "Einzelzimmer", "Dusche im Zimmer", "WC im Zimmer", "Balkon".
Dafür eine markante Abnahme bei "Telefonanschluss".

1=unverzichtbar 3=unwichtig	80 Jahre und älter	65 bis 79 Jahre	Unter 65 Jahre	Gesamt Mittelwert
Einerzimmer	1.49	1.37	1.40	1.40
Mehrbettzimmer	2.63	2.77	2.82	2.78
Dusche im Zimmer	1.51	1.36	1.38	1.39
WC im Zimmer	1.40	1.26	1.29	1.29
Kochgelegenheit	2.40	2.25	2.10	2.19
Balkon	2.06	1.78	1.70	1.77
Telefonanschluss	1.91	2.11	2.21	2.14
Radio / Fernsehanschluss	1.53	1.49	1.57	1.53
Wlan	1.64	1.35	1.30	1.36
Garten/Park	1.79	1.56	1.44	1.53
Parkplatz für Auto / Elektromobil	2.60	2.41	2.26	2.36
Hauttier mitbringen können	2.86	2.72	2.46	2.61
Mit den Einnahmen bezahlbar	1.84	1.78	1.64	1.72
Total	1.95	1.86	1.81	1.84

2006	80 Jahre und älter	65 bis 79 Jahre	Unter 65 Jahre	Gesamt Mittelwert
1=unverzichtbar 3=unwichtig				
Einerzimmer	1.67	1.66	1.55	1.63
Mehrbettzimmer				
Dusche im Zimmer	1.62	1.63	1.50	1.58
WC im Zimmer	1.56	1.51	1.39	1.49
Kochgelegenheit	2.32	2.23	2.20	2.25
Balkon	1.95	1.92	1.81	1.89
Telefonanschluss	1.51	1.54	1.48	1.51
Radio / Fernsehanschluss	1.53	1.50	1.38	1.47
Wlan				
Garten/Park				
Parkplatz für Auto / Elektromobil				
Hautier mitbringen können	2.76	2.70	2.42	2.63
Mit den Einnahmen bezahlbar	1.87	1.81	1.82	1.83

7. Wohnformen im Alter

Falls Sie in ein Alters- und Pflegeheim eintreten müssten, wie wichtig wären Ihnen folgende ergänzende Angebote?

2026	Unverzichtbar		Wünschenswert		Unwichtig		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			Unverzichtbar	Wünschenswert	Unwichtig
Seelsorge / religiöse Feiern	110	1.33%	317	3.83%	489	5.91%	916	11.07%	12.01%	34.61%	53.38%
Turnen	213	2.57%	565	6.83%	147	1.78%	925	11.17%	23.03%	61.08%	15.89%
Raum mit Fitnessgeräten	139	1.68%	541	6.54%	238	2.88%	918	11.09%	15.14%	58.93%	25.93%
Internetanschluss per Kabel	359	4.34%	387	4.68%	172	2.08%	918	11.09%	39.11%	42.16%	18.74%
Organisierte Ausflüge	114	1.38%	635	7.67%	173	2.09%	922	11.14%	12.36%	68.87%	18.76%
Basteln / Werken	115	1.39%	521	6.29%	278	3.36%	914	11.04%	12.58%	57.00%	30.42%
Spielvormittage/-nachmittage	113	1.37%	561	6.78%	243	2.94%	917	11.08%	12.32%	61.18%	26.50%
Cafeteria	480	5.80%	413	4.99%	35	0.42%	928	11.21%	51.72%	44.50%	3.77%
Bibliothek	237	2.86%	497	6.00%	186	2.25%	920	11.11%	25.76%	54.02%	20.22%
Total	1880	22.71%	4437	53.60%	1961	23.69%	8278	100.00%			

2006	Unverzichtbar		Wünschenswert		Unwichtig		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%					
Seelsorge / religiöse Feiern	103	1.32%	455	5.82%	284	3.63%	842	10.77%	12.23%	54.04%	33.73%
Turnen	141	1.80%	626	8.01%	130	1.66%	897	11.48%	15.72%	69.79%	14.49%
Raum mit Fitnessgeräten	64	0.82%	417	5.34%	319	4.08%	800	10.24%	8.00%	52.13%	39.88%
Internetanschluss per Kabel	122	1.56%	288	3.68%	357	4.57%	767	9.81%	15.91%	37.55%	46.54%
Organisierte Ausflüge	85	1.09%	641	8.20%	169	2.16%	895	11.45%	9.50%	71.62%	18.88%
Basteln / Werken	88	1.13%	540	6.91%	222	2.84%	850	10.88%	10.35%	63.53%	26.12%
Spielvormittage/-nachmittage	76	0.97%	530	6.78%	214	2.74%	820	10.49%	9.27%	64.63%	26.10%
Cafeteria	379	4.85%	642	8.21%	19	0.24%	1040	13.31%	36.44%	61.73%	1.83%
Bibliothek	213	2.73%	580	7.42%	112	1.43%	905	11.58%	23.54%	64.09%	12.38%
Total	1271	16.26%	4719	60.38%	1826	23.36%	7816	100.00%			

Die Nachfrage an Aktivitäten oder ergänzenden Dienstleistungen hat, mit Ausnahmen, eher zugenommen. Die elektronische Ausstattung (Wlan, Internetanschluss) wird stark höher bewertet.

2026

1=unverzichtbar 3=unwichtig	80 Jahre und älter	65 bis 79	Unter 65 Jahre	Total
Seelsorge / religiöse Feiern	2.21	2.47	2.41	2.41
Turnen	2.07	2.00	1.84	1.93
Raum mit Fitnessgeräten	2.39	2.15	2.02	2.11
Internetanschluss per Kabel	1.97	1.72	1.82	1.80
Organisierte Ausflüge	2.27	2.16	1.94	2.06
Basteln / Werken	2.39	2.28	2.05	2.18
Spielvormittage/-nachmittage	2.27	2.24	2.04	2.14
Cafeteria	1.69	1.55	1.46	1.52
Bibliothek	2.08	1.96	1.90	1.94
Total	2.14	2.06	1.94	2.01

2006

1=unverzichtbar 3=unwichtig	80 Jahre und älter	65 bis 79	Unter 65 Jahre	Total
Seelsorge / religiöse Feiern	1.97	2.16	2.35	2.16
Turnen	2.13	2.06	1.89	2.03
Raum mit Fitnessgeräten	2.57	2.40	2.19	2.39
Internetanschluss per Kabel	2.80	2.56	2.00	2.45
Organisierte Ausflüge	2.22	2.15	2.00	2.12
Basteln / Werken	2.32	2.20	2.07	2.20
Spielvormittage/-nachmittage	2.23	2.20	2.13	2.19
Cafeteria	1.78	1.72	1.58	1.69
Bibliothek	2.10	1.96	1.76	1.94

8. Alterswohnungen

Werden Sie persönlich den Umzug in eine Alterswohnung in Betracht ziehen?

2026	Ja, ich interessiere mich jetzt schon		Im Moment nicht, kommt aber später in Frage		Nein, kommt für mich eher nicht in Frage		Weiss nicht		Gesamt:	Gesamt:
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
80 Jahre und älter	11	1.18%	40	4.29%	40	4.29%	15	1.61%	106	11.37%
65 bis 79 Jahre	11	1.18%	204	21.89%	101	10.84%	55	5.90%	371	39.81%
Unter 65 Jahre	7	0.75%	249	26.72%	98	10.52%	101	10.84%	455	48.82%
Total	29	3.11%	493	52.90%	239	25.64%	171	18.35%	932	100.00%

2006	Ja, ich interessiere mich jetzt schon		Im Moment nicht, kommt aber später in Frage		Nein, kommt für mich eher nicht in Frage		Weiss nicht		Gesamt:	Gesamt:
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
80 Jahre und älter	15	1.50%	63	6.32%	52	5.22%	25	2.51%	155	15.55%
65 bis 79 Jahre	16	1.60%	225	22.57%	113	11.33%	58	5.82%	412	41.32%
Unter 65 Jahre	3	0.30%	239	23.97%	87	8.73%	101	10.13%	430	43.13%
Total	34	3.41%	527	52.86%	252	25.28%	184	18.46%	997	100.00%

Die Angaben zu Absicht, in eine Alterswohnung umzuziehen, sind sehr stabil. Für gut die Hälfte der Befragten ist dies eine Option.

8. Alterswohnungen

Wie wichtig sind für Sie bei einer Alterswohnung folgende Merkmale und Dienstleistungen?

2026	Unwichtig		Wichtig		Sehr wichtig		Weiss nicht		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Reinigung der Wohnung	58	0.70%	490	5.88%	296	3.55%	86	1.03%	930	11.16%
Mahlzeitenlieferung in die Wohnung	138	1.66%	485	5.82%	157	1.88%	141	1.69%	921	11.06%
Reinigung der Wäsche	70	0.84%	500	6.00%	261	3.13%	94	1.13%	925	11.10%
Notruf für medizinische Betreuung	22	0.26%	429	5.15%	435	5.22%	43	0.52%	929	11.15%
Kontakt zu anderen Senioren	88	1.06%	536	6.43%	234	2.81%	68	0.82%	926	11.12%
Angebote zur Freizeitgestaltung	125	1.50%	516	6.19%	221	2.65%	63	0.76%	925	11.10%
Beratung / Betreuung in sozialen oder Alltags-Fragen	139	1.67%	521	6.25%	173	2.08%	90	1.08%	923	11.08%
Bei Pflegebedürftigkeit dort bleiben	48	0.58%	423	5.08%	366	4.39%	89	1.07%	926	11.12%
Mit den Einnahmen bezahlbar	37	0.44%	436	5.23%	380	4.56%	73	0.88%	926	11.12%
Total	725	8.70%	4336	52.05%	2523	30.28%	747	8.97%	8331	100.00%

2006	Unwichtig		Wichtig		Sehr wichtig		Weiss nicht		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Reinigung der Wohnung	53	0.66%	647	8.01%	205	2.54%	28	0.35%	933	11.55%
Mahlzeitenlieferung in die Wohnung	70	0.87%	622	7.70%	153	1.89%	44	0.54%	889	11.00%
Reinigung der Wäsche	40	0.50%	628	7.77%	205	2.54%	29	0.36%	902	11.16%
Notruf für medizinische Betreuung	28	0.35%	492	6.09%	356	4.41%	0	0.00%	876	10.84%
Kontakt zu anderen Senioren	81	1.00%	638	7.90%	146	1.81%	41	0.51%	906	11.21%
Angebote zur Freizeitgestaltung	181	2.24%	544	6.73%	117	1.45%	38	0.47%	880	10.89%
Beratung / Betreuung in sozialen oder Alltags-Fragen	130	1.61%	529	6.55%	136	1.68%	44	0.54%	839	10.38%
Bei Pflegebedürftigkeit dort bleiben	25	0.31%	454	5.62%	434	5.37%	21	0.26%	934	11.56%
Mit den Einnahmen bezahlbar	38	0.47%	584	7.23%	271	3.35%	27	0.33%	920	11.39%
Total	646	8.00%	5138	63.60%	2023	25.04%	272	3.37%	8079	100.00%

Die Gewichtung der Wichtigkeit einzelner Angebote hat sich von wichtig auf sehr wichtig verschoben.

9. Alternativen für die künftige Entwicklung des Angebotes

Falls ein weiterer Bedarf sichtbar wird: welche der folgenden Varianten bevorzugen Sie? (Mehrfachantworten möglich)

2026	Ambulantes Angebot und Spitexdienste ausbauen		Zusätzliche Alterswohnungen bereitstellen		Alterswohnungen mit Serviceleistungen bereitstellen		Zusätzliche Pflegeheim Plätze bereitstellen		Anderes		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	54	2.77%	41	2.10%	62	3.18%	30	1.54%	5	0.26%	192	9.84%
65 bis 79 Jahre	236	12.09%	187	9.58%	269	13.78%	90	4.61%	15	0.77%	797	40.83%
Unter 65 Jahre	285	14.60%	239	12.24%	292	14.96%	118	6.05%	29	1.49%	963	49.33%
Total	575	29.46%	467	23.92%	623	31.92%	238	12.19%	49	2.51%	1952	100.00%

2006	Ambulantes Angebot und Spitexdienste ausbauen		Zusätzliche Alterswohnungen bereitstellen		Alterswohnungen mit Serviceleistungen bereitstellen		Zusätzliche Pflegeheim Plätze bereitstellen		Anderes		Gesamt: Anzahl	Gesamt: %
Altersgruppen	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
80 Jahre und älter	97	4.23%	95	4.14%	94	4.10%	86	3.75%	3	0.13%	375	16.34%
65 bis 79 Jahre	290	12.64%	241	10.50%	274	11.94%	161	7.02%	6	0.26%	972	42.35%
Unter 65 Jahre	316	13.77%	199	8.67%	307	13.38%	124	5.40%	2	0.09%	948	41.31%
Total	703	30.63%	535	23.31%	675	29.41%	371	16.17%	11	0.48%	2295	100.00%

Die Bevölkerung bevorzugt gegenüber zusätzlichen Pflegeheimplätzen (Minus 4 %) alternative Wohnformen (Plus 2 % - gemäss Angaben aus den Freitexten) und Alterswohnungen mit Serviceleistungen (Plus 2.5 %)

10. Verbesserungsvorschläge

Umfrage Alterskonzept

Mobilität		Ergänzungen
110	Ortsbus-Angebot	Haltestellen mit Dach und Bank (4) Hard und Weerswilen besser an das Zentrum anbinden (6) Abfallentsorgung ins RAZ (6), Abfallentsorgung im Zentrum, Fahrten in die Läden im Westen (4)
24	Verkehrssicherheit für Fussgänger	Regelung für Trottinets und Scooter
20	zu viel Individualverkehr im Zentrum, autofreie, belebte Begegnungszone	
11	Bessere und sicherere Velowege	
10	Trottoirs verbessern	Schnee- und Eisräumung, Auf- und Abfahrten/Hindernisfrei
8	Tempo 30 und Kontrolle	Freiessstrasse (1), Schlossgasse (1), Weerswilen (1), Sangenstrasse (1)
7	weniger Durchgangsverkehr, weniger Strassenlärm	
6	Genügend Parkplätze bei der Arztpraxis	
2	Verkehrsinfrastruktur ist dem Wachstum nicht gewachsen	
Wohnen		
125	Bezahlbare Alterswohnungen an zentraler Lage	Liegenschaft Bankstrasse
75	Wohn-Modelle in gemeinschaftlich-selbstorganisierter Überbauung oder Genossenschaft, Generationen wohnen	Angebote wie Brauerei fehlen (10) Lift (6) Werkraum (1) Ruhige Lage (3) Dusche (1) Parkplätze (1) Balkon (1)
39	bezahlbares Betreuungsangebot / Serviceleistungen im selbständigen Wohnen	
13	Bezahlbare Altersheimplätze	Personal hat genügend Zeit (5) Genügend Plätze (12) Pflegepersonal wird gut bezahlt (7) Zentrale Lage (2) Ambiente wie Cafeteria oder Umgebung soll schön sein (2) Betreuungspersonal soll deutsch können und wenn möglich die Muttersprache der Bewohner (3)
6	Stadt sollte mehr steuern, damit es überhaupt in die richtige Richtung geht	
6	Bannau erhalten, ausbauen, gute Lösung finden	
2	Selbständig wohnen aber kleiner	
1	Alternativen zwischen selbständig wohnen und Altersheim fehlen in Weinfelden	
1	Palliatives Hospiz	Der öffentliche Nahverkehr muss zwingend ausgebaut werden. Es fehlt ein Stadtbusnetz mit Haltestellen in den Quartieren, sodass auch Menschen mit Bewegungseinschränkungen Zugang zum ÖV haben. Preisermässigungen beim Taxi für SeniorInnen ist doch keine Alternative zu einem guten ÖV-Netz. Weinfelden will eine Stadt sein, bietet aber nicht die minimalste ÖV-Grundversorgung einer Stadt. Die Postautohaltestellen sind sehr schlecht auf die Quartiere verteilt, sodass sie für Personen mit eingeschränkter Mobilität in unerreichbarer Ferne liegen. Hinzu kommt, dass eine Mehrzahl der vorhandenen Haltestellen keinen gedeckten Unterstand und keine Sitzmöglichkeit bieten. Für mich stellt es ein Armutszeugnis dar, wenn man den schwächsten Gliedern der Gesellschaft die Möglichkeit selbständig zu bleiben und das Bedürfnis nach Teilhabe am gesellschaftlichen Leben verweigert, weil man beim ÖV spart. In meinem Quartier gibt es sieben SeniorInnen über 80, die den Fahrausweis längst abgegeben hätten (was in jedem dieser Fälle auch angebracht wäre), wenn sie in erreichbarer Nähe eine Stadtbushaltestelle hätten. Da dieses Angebot fehlt, werden sie weiterhin selber Auto fahren und andere VerkehrsteilnehmerInnen gefährden. Und ja, sie gefährden andere Personen mit ihrer Fahrweise definitiv. Die Stadt Weinfelden hätte es in der Hand, etwas dagegen zu tun.

10. Verbesserungsvorschläge

Umfrage Alterskonzept

Leben in Weinfelden

35	niederschwellige Alterstreffpunkte	Kulturevents, Angebote gegen die Einsamkeit, untertags, im Zentrum
16	Ladenangebot im Zentrum verbessern	
13	Sitzmöglichkeiten auf dem Weg ins Zentrum	
3	Vernetzung im Wohnquartier	
3	Mehr grün in der Stadt, Schwammstadt	
3	WEGA ist eine Zumutung für Anwohner	
1	saubere, öffentliche Toiletten	
1	Sozialverhalten wird immer egoistischer, fehlende Kontrollen (Lärm, zu schnelles Fahren)	
1	Stadtmuseum	
1	mehr Unterflurcontainer	
	Bezahlbaren Wohnraum, Wohngemeinschaften, räumliche Synergien/Ökologien nutzen, Begegnung. Siehe analog Wohnform wie in Winterthur www.zusammenhalt.ch. Mann und Frau können ab 55 Jahren dort einziehen und es ist ein „fließender Übergang“ vom Arbeitsprozess in die Pension. Sowas fehlt leider in Weinfelden. Mein Bedürfnis ist es, nicht alleine altern zu müssen und zu vereinsamen. Die neue Senioren generation ist fitter, ins Pflegeheim gehen erst viele, wenn der Gesundheitszustand es wirklich nicht mehr erlaubt zu Hause zu sein und zum Sterben. Demographische Entwicklung und bezahlbarer Wohnraum klaffen auseinander. Ich wünsche mir mehr Wohngemeinschaften, alternative Wohnmodelle. Ich wurde in der Umfrage „gezwungen“ ein Pflegeheim aufzusuchen, ich möchte nicht in ein Pflegeheim!!! Es gibt nicht nur das spitexbetreute Wohnen oder das Pflegeheim, dazwischen fehlen Möglichkeiten. Es darf nicht sein, dass es fürs Alter ein Armutsrisiko ist, wenn frau, wie ich, geschieden ist und alleine lebt.	

Finanzierung

22	Keine Steuern auf der AHV, mehr finanzielle Unterstützung	
8	Das Leben in Weinfelden ist zu teuer	würdevoll altern, wohnen, sollte möglich sein Weinfelden nicht nur für die reichen Leute gestalten
5	bezahlbare Krankenkasse	
6	Unterstützung in administrativen Angelegenheiten (Todesfall, Sozialversicherungen)	

Soziale Anliegen

17	bin zufrieden, Danke für die Umfrage	
7	Alte Menschen regelmässig mit Print-Informationen bedienen (Infos über Angebote, Kosten...)	
5	Neben digitalen Angeboten auch an Menschen mit Einschränkungen denken	
2	Bessere Aufklärung für Sozialversicherungsleistungen proaktiv	
2	Angebote für fitte, moderne alte Menschen trifft auf herkömmliche Angebote	
1	Aufsuchende Beratung oder Bürgergespräche	
1	Spitex:	weniger Personalwechsel (2) flexibler (1) Mobbing unter den Mitarbeitenden verhindern (1)
1	Unbürokratischer Freitod, wenn man voll pflegebedürftig ist	

10. Verbesserungsvorschläge

Umfrage Alterskonzept

Beiträge freie Texte 2006 zusammengefasst

Am Schluss des Fragebogens bestand die Möglichkeit, Verbesserungsvorschläge und Anregungen einzubringen. Dabei zeigten sich folgende Schwerpunkte (nach Häufigkeit der Nennungen):

- Wunsch nach Alterswohnungen an zentraler Lage
- Vorhandenes Angebot genügt und ist gut so
- Hinweise auf Schwierigkeiten für Betagte auf Strassen und Trottoirs, Verkehrsregelung, Fussgängerstreifen und vor allem auf einen ungenügenden Winterdienst.
- Wunsch nach Verbesserung des öffentlichen Ortsverkehrs (Ortsbus, Fahrdienste)
- Vermehrte Sitzgelegenheiten
- Mehr oder zentralere Information/Beratung
- Verbesserungen der finanziellen Situation der Betagten (weniger Steuern, Verbesserung der Rente, Ergänzungsleistungen)